

Selbsttest:

Erziehe ich mein Kind (unbewusst) zur Unselbstständigkeit?



Viele Eltern möchten nur das Beste für ihr Kind – und übersehen dabei manchmal, dass sie es unbewusst in die Abhängigkeit erziehen. Mit diesem kurzen Test können Sie herausfinden, wie sehr Sie Ihrem Kind schon Selbstständigkeit ermöglichen oder ob Sie (noch) zu viel abnehmen.

Fragen (Antwortmöglichkeiten: Ja / Manchmal / Nein):

J M N

1. Packen Sie häufig die Schultasche Ihres Kindes, damit nichts vergessen wird?
2. Erledigen Sie Hausaufgaben überwiegend gemeinsam mit ihrem Kind oder kontrollieren täglich, ob es alles erledigt hat?
3. Erinnern Sie Ihr Kind regelmäßig an notwendige Tätigkeiten und Aufgaben (z. B. „Hast du deine Jacke dabei?“ „Hast du dein Buch eingepackt?“)
4. Räumen Sie oft hinter Ihrem Kind her, anstatt es zur Verantwortung für Ordnung anzuhalten?
5. Treffen Sie Entscheidungen (z. B. Hobby, Kleidung, Freizeitgestaltung), ohne das Kind einzubeziehen?
6. Greifen Sie sofort ein, wenn Ihr Kind Schwierigkeiten hat, anstatt es erst selbst ausprobieren zu lassen?
7. Machen Sie Dinge für Ihr Kind schneller selbst, weil es „zu lange dauert“?
8. Erledigen Sie organisatorische Dinge (z. B. Elterninfo ins Hausaufgabenheft schreiben), die Ihr Kind selbst tun könnte?
9. Vermeiden Sie es, Ihrem Kind kleine Pflichten im Haushalt zu übertragen, „damit es Zeit zum Lernen hat“?
10. Loben Sie Ihr Kind vor allem dann, wenn es tut, was Sie möchten – weniger, wenn es selbst Initiative zeigt?

☐	☐	☐
☐	☐	☐
☐	☐	☐
☐	☐	☐
☐	☐	☐
☐	☐	☐
☐	☐	☐
☐	☐	☐
☐	☐	☐
☐	☐	☐

Auf der nächsten Seite geht es zur Auswertung!

Unter www.wegweiser-familiencoaching.de finden Sie die Beratung und Unterstützung, die Sie und Ihr Kind auf Ihrem Weg brauchen. Buchen Sie noch heute einen Platz in einem meiner Workshops oder nehmen Sie telefonisch oder per Mail Kontakt zu mir auf für ein kostenloses Vorgespräch. Ich freue mich auf Sie!
Ihre Angelina Kölzer



Machen Sie sich auf den Weg mit ihrem
Wegweiser Familiencoach!

Selbsttest:

Erziehe ich mein Kind (unbewusst) zur
Unselbstständigkeit?



Die Auswertung:

- Überwiegend „Ja“: Sie nehmen Ihrem Kind viele Entwicklungsmöglichkeiten. Ihr Kind könnte Gefahr laufen, sich stark an Ihre Hilfe zu gewöhnen.
- Überwiegend „Manchmal“: Sie sind auf einem guten Weg, lassen Ihr Kind aber noch nicht in allen Bereichen los. Überlegen Sie, wo Sie kleine Schritte abgeben können.
- Überwiegend „Nein“: Glückwunsch! Sie fördern die Eigenständigkeit Ihres Kindes und geben ihm wertvolle Chancen, Verantwortung zu übernehmen.

Sie haben überwiegend “Ja” oder “manchmal” angekreuzt?

Keine Sorge, das macht Sie nicht zu einer schlechten Mutter oder einem schlechten Vater!

Fürsorge für unsere Kinder ist Ausdruck unserer Liebe und zeigt, dass wir nur das Beste für sie wollen.

Es ist aber wichtig, dem Alter angemessen eine gute Balance zwischen Unterstützung und Loslassen zu finden.

Sprechen Sie uns gerne an, wenn Sie sich Beratung und Unterstützung wünschen!

Unter www.wegweiser-familiencoaching.de finden Sie die Beratung und Unterstützung, die Sie und Ihr Kind auf Ihrem Weg brauchen. Buchen Sie noch heute einen Platz in einem meiner Workshops oder nehmen Sie telefonisch oder per Mail Kontakt zu mir auf für ein kostenloses Vorgespräch. Ich freue mich auf Sie!
Ihre Angelina Kölzer



Machen Sie sich auf den Weg mit ihrem
Wegweiser Familiencoach!